

Das leidige Thema Sitzordnung...

Beitrag von „fairytales“ vom 2. Januar 2009 13:20

Wie wir das machen?

Nun, wenn mir danach ist, weil grad Zeit ist oder weil die Kinder fragten, ob wir uns mal wieder versetzen könnten, dann packen die ihre Sachen und setzen sich vor die Tafel. Manchmal stelle ich mit ein paar Freiwilligen auch gleich die Tische um, ein paar andere machen Bankfachkontrolle und andere wieder gucken, ob irgendwas am Boden rumliegt.

Ich höre mir dann die Wünsche der Kids an und frage auch nach, ob X wirklich neben Y sitzen möchte oder diesmal einen anderen Wunsch hat. Sie argumentieren dabei überraschend gut und das vor allem, weil wir wohl immer darüber gesprochen haben und erklärt haben („wir wollen niemanden verletzen, aber wir dürfen höflich unsere Meinung vortragen... ich möchte neben X sitzen, weil wir so toll bei Partnerarbeit zusammen arbeiten oder ich würde gern neben Y sitzen, weil wir nachmittags derzeit oft miteinander spielen usw.).

Viele sagen von vornherein, dass es ihnen egal sei, wo sie sitzen. Und meine Pappenheimer wissen auch, dass sie meine Zustimmung nicht immer erhalten. Wenn z.B. in letzter Zeit öfters etwas vorgefallen ist, hat das Kind auf freie Wahl sein Recht verwirkt und weiß das auch (streng dich bis zum nächsten Mal an und es klappt wieder).

Oft mach ich auch ein bisschen Gezeter... nach dem Motto: Oh, oh, ob das gut geht, wenn X und Y zusammen sitzen, ihr zwei Plaudertanten...

und dann gerade wollen mir die Kids beweisen, wie tüchtig sie sind.

Um das klarzustellen..meine sind auch keine Engel und das eine oder andere kommt durchaus vor *örgs*...aber bezüglich Sitzordnung und Teamfähigkeit sind sie toll *stolz bin*.